Objekt:	Denar des römischen Kaisers Vespasian für seinen Sohn Titus
Museum:	Münzsammlung des Sparkassenverbands Baden-Württemberg Am Hauptbahnhof 2 70173 Stuttgart +49 711 127-77901 juergen.schmid@sv-bw.de
Sammlung:	Römische Münzen
Inventarnummer:	SV-139

Beschreibung

Dieser Denar wurde vom römischen Kaiser Vespasian – aus der Familie der Flavier – für seinen Sohn und designierten Nachfolger Titus geprägt.

Auf dem Avers ist das Seitenporträt von Titus nach rechts mit Lorbeerkranz abgebildet. Auf dieser Darstellung sieht er den Porträts seines Vaters Vespasian äußerst ähnlich, was unter dem Gesichtspunkt des Dynastiegedankens auch beabsichtigt war. Titus ist aber durch die gegen den Uhrzeigersinn verlaufende Legende zu identifizieren: T(ITVS) CAESAR VESPASIANVS.

Auf dem Revers ist Annona auf einem Thron nach links sitzend abgebildet. In ihrer Rechten hält sie eine Getreideähre. Die Legende ANNONA AVG(VSTI) nennt sie und weist sie zugleich der amtierenden Kaiserdynastie zu – den Flaviern. Annona ist als abstraktes Konzept zu verstehen, dass eine gesicherte Getreideversorgung Roms symbolisiert.

Mit diesem Münzmotiv wollte Vespasian seine Familie als zuverlässige Versorger Roms darstellen.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber / Prägung
Maße:	Durchmesser: 18,2 mm; Gewicht: 3,44 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	77-78 n. Chr.

	wer	Vespasian (9-79)
	wo	Rom
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Annona
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Titus (39-81)
	wo	

Schlagworte

- Denar (ANT)
- Familie
- Frühe römische Kaiserzeit
- Lorbeerkranz
- Ähre

Literatur

- Kampmann, Ursula (2011): Die Münzen der römischen Kaiserzeit. Regenstauf